

## **Protest gegen CDU-Neujahrsempfang: Mahnwache am Karlsplatz!**

Am 31.01.2025 protestieren CDU-Kritiker in Sigmaringen gegen die Parteiveranstaltung, während Thomas Bareiß absagt.

**Karlsplatz, 72488 Sigmaringen, Deutschland** - Ein politisches Erdbeben erschütterte am 31. Januar 2025 den Bundestag, als die CDU, FDP und AfD einen umstrittenen Beschluss fällten. Dies schlug hohe Wellen und führte zu einem starken Unmut, insbesondere in Sigmaringen, wo die Kreis-CDU ihren Neujahrsempfang in der Alten Schule veranstaltet. Vertreter anderer Parteien haben bereits zu Protesten gegen diese Veranstaltung aufgerufen. Auf sozialen Medien wurde die Einladung zur Mahnwache mit den Worten verbreitet: „Die CDU hat's getan und wir sind entsetzt. Zeit für eine Mahnwache.“

Insbesondere die SPD und die Grünen haben sich aktiv in sozialen Netzwerken engagiert, um die Mahnwache zu unterstützen. Evangelischer Pfarrer Matthias Ströhle ist ebenfalls in den sozialen Medien aktiv und wirbt für die Teilnahme an der Mahnwache. Die Protestveranstaltung beginnt am Karlsplatz um 17.30 Uhr, bevor die Teilnehmer mit Kerzen und Plakaten zur Alten Schule ziehen, wo der Neujahrsempfang um 19 Uhr beginnt.

### **Protest und Sicherheitsvorkehrungen**

Der Bundestagsabgeordnete Thomas Bareiß, der als Hauptredner vorgesehen war, wird aufgrund seiner Teilnahme an einer Asyldebatte im Bundestag nicht erscheinen. Klaus

Burger, der CDU-Kreisvorsitzende, und Europaabgeordneter Norbert Lins werden jedoch die Reden halten. Burger äußerte sich zu den Protesten und stellte klar: „Ich werde keinem den Zutritt verwehren. Wenn sich jemand nicht gebührend benimmt, muss er gehen.“

Die Polizei hat bereits Vorkehrungen getroffen und sich über die Örtlichkeiten informiert. Revierleiter Daniel Reiser inspizierte die Location, um die Sicherheitsbedingungen zu überprüfen. In diesem Kontext betonte Burger die notwendige Weite der Arme der CDU: „Unsere Brandmauer steht nach rechts und links. Als Volkspartei müssen wir die Arme jedoch weit aufmachen.“ Gleichzeitig äußerte er Unmut über die Notwendigkeit, sich für die CDU zu rechtfertigen.

## Neues aus der Bundespolitik

Details	
<b>Vorfall</b>	Protest
<b>Ort</b>	Karlsplatz, 72488 Sigmaringen, Deutschland
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.schwaebische.de">www.schwaebische.de</a></li><li>• <a href="http://www1.wdr.de">www1.wdr.de</a></li><li>• <a href="http://www.bpb.de">www.bpb.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**